

Name und Vorname
Steuernummer
eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung

Anlage N

Jeder Ehegatte mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

Stpfl. / Ehemann = 7
Ehefrau = 8

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

99 | 4

Zeile	Angaben zum Arbeitslohn	Erste Lohnsteuerkarte		Weitere Lohnsteuerkarte(n)		85	Veranlagungsgrund
		Steuerklasse	68				
1		10	EUR	Ct	11	EUR	Ct
2	Bruttoarbeitslohn	40			41		
3	Lohnsteuer	50			51		
4	Solidaritätszuschlag	42			43		
5	Kirchensteuer des Arbeitnehmers	44			45		
6	Nur bei konfessionsverschiedener Ehe: Kirchensteuer für den Ehegatten					69	Geschl.
7	Nachträgliche Steuerbefreiung für Arbeitslohn (in Zeile 2 enthalten) aufgrund geringfügiger Beschäftigung(en) – sog. 325-€-Arbeitsverhältnisse – für den der Arbeitgeber den pauschalen Rentenversicherungsbeitrag (12 %) entrichtet hat. (Bitte Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen.)				28		
8	Versorgungsbezüge (in Zeile 2 enthalten)				32		
9	Versorgungsbezüge für mehrere Jahre				33		
10	Entschädigungen (Bitte Vertragsunterlagen beifügen) / Arbeitslohn für mehrere Jahre				66		
11	Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 9 und 10	46	Lohnsteuer		52	Solidaritätszuschlag	
12		48	Kirchensteuer Arbeitnehmer		49	Kirchensteuer Ehegatte	
13	Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist				15		Progressionsvorbehalt außerordentliche Einkünfte
14	Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen zwischenstaatlichen Übereinkommen		Staat / Organisation		39		77
15			Staat		36		
16	nach Ausländstätigkeitserlass						
16	Zu Zeile 14: Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe des in Deutschland steuerfreien Arbeitslohns an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.						
17	Grenzgänger nach Beschäftigungsland			Arbeitslohn ▶	16	in ausländischer Währung	17
18	Schweizerische Abzugsteuer				35	SFr	
19	Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen / Einnahmen aus der Tätigkeit als					EUR	
20	Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstauffallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Lohnsteuerkarte)				19		
21	Andere Lohnersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld, -hilfe, Altersübergangsgeld, Insolvenzgeld lt. Bescheinigung des Arbeitsamts und Krankengeld, Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)				20		
22	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen.)						
23	Angaben zum Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage						
23	Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) des Anlageinstituts/Unternehmens			Anzahl			Stpfl. / Ehemann = 7 Ehefrau = 8
24	Ergänzende Angaben zu den Vorsorgeaufwendungen						99 8
24	Es bestand 2003 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit						Vorsorgepauschale gekürzt = 1 ungekürzt = 2
25	als Beamter. als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer. im Rahmen von Ehegattenarbeitsverträgen, die vor dem 1. 1. 1967 abgeschlossen wurden.						
26	als (z. B. Praktikant, Student)						35
27	Aufgrund des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung (ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistungen).		Ja	Nein			15
28	Im Rahmen des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit wurden steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken-, Pflege-, Renten- oder Arbeitslosenversicherung gezahlt.		Ja	Nein			Bemessungsgrundlg. für Vorwegabzug ohne Kürz.
29	Ich habe 2003 bezogen						
29	beamtenrechtliche od. gleichgestellte Versorgungsbezüge. Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung.						

Werbungskosten										
31	Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Entfernungspauschale) Die Wege wurden ganz oder teilweise zurückgelegt mit einem eigenen oder zur Nutzung überlassenen <input type="checkbox"/> privaten Pkw <input type="checkbox"/> Firmenwagen								Letztes amtl. Kennzeichen	
32	Arbeitsstätte in (Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung –								Arbeitstage je Woche	Urlaubs- und Krankheitstage
33										
34										
35	Arbeitsstätte lt. Zeile	aufgesucht an	einfache Entfernung	davon mit eigenem oder zur Nutzung überlassenen Pkw zurückgelegt	davon mit öffentl. Verkehrsmitteln, Sammelbeförderung, Motorrad, Fahrrad o.ä. als Fußgänger, als Mitfahrer einer Fahrgemeinschaft zurückgelegt	Behinderungsgrad mind. 70 oder mind. 50 und Merkzeichen „G“		72 Entfernungspauschale		
36	40	Tagen	41 km	68 km			Ja	61	Bei Behinderung = 2	
37	43	Tagen	44 km	69 km			Ja	62	Bei Behinderung = 2	
38	46	Tagen	47 km	70 km			Ja	63	Bei Behinderung = 2	
39	65	Tagen	66 km	71 km			Ja	67	Bei Behinderung = 2	
40	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fährkosten) – Bitte stets auch die Zeilen 36 bis 39 ausfüllen –							49	EUR	
41	Vom Arbeitgeber gezahlter Fahrtkostenersatz lt. Nummer 17 bzw. 18 der Lohnsteuerkarte und vom Arbeitsamt gezahlte Fahrtkostenzuschüsse						73 steuerfrei gezahlt	50	pauschal besteuert	
42	Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)							51		
43	Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben.)							EUR		
44								52		
45	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer							74		
46	Weitere Werbungskosten (z. B. Fortbildungskosten, Reisekosten bei Dienstreisen, Fahrtkosten bei Einsatzwechselfähigkeit, Flug- und Fährkosten) – soweit nicht steuerfrei ersetzt –									
47										
48								53		
49	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung							Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt		
50	<input type="checkbox"/> bei Einsatzwechselfähigkeit		<input type="checkbox"/> bei Fahrtfähigkeit							
51	Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage	Summe			54			
	x 6 €	x 12 €	x 24 €	=	€	-	€			
52	Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung Der doppelte Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet							Beschäftigungsort		
53	Grund am		und hat seitdem ununterbrochen bestanden bis		Es bestand bereits eine frühere doppelte Haushaltsführung am selben Beschäftigungsort		vom – bis			
54	Eigener Hausstand		seit		Falls nein, wurde Unterkunft am bisherigen Ort beibehalten?					
	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, in				<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja					
55	Kosten d. ersten Fahrt zum Beschäftigungsort u. d. letzten Fahrt zum eigenen Hausstand							EUR		
	<input type="checkbox"/> mit öffentlichen Verkehrsmitteln		<input type="checkbox"/> mit eigenem Kfz Entfernung		km x		=			
56	Fahrtkosten für Heimfahrten einfache Entfernung ohne Flugstrecken		km	Anzahl	x 0,40 € =		€		64 Werbungskosten zu Zeile 7	
57	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Flug- und Fährkosten)							€		57 Werbungskosten zu Zeilen 14 und 15
58	Höherer Betrag aus Zeile 56 oder 57							+		58 Werbungskosten zu Zeilen 13 und 17
59	tatsächliche Kfz-Kosten bei Behinderten / Flug- und Fährkosten für Heimfahrten (lt. Nachweis)							+		59 Werbungskosten zu Zeile 9
60	Kosten der Unterkunft am Arbeitsort (lt. Nachweis)							+		60 Werbungskosten zu Zeile 10
61	Verpflegungsmehraufwendungen		Abwesenheit mind. 8 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit mind. 14 Std. Zahl der Tage	Abwesenheit von 24 Std. Zahl der Tage	x 6 € x 12 € x 24 €		+		
62								+		
63	Vom Arbeitgeber / Arbeitsamt steuerfrei ersetzt							-		55